

# Es flog ein kleins Waldvögelein

Text: um 17. Jh

Melodie: Anfang 17. Jh, Satz: Michael Jäckel (\*1966)

**S.**  $\text{♩} = 90$

**A.** 1. Es flog ein Vö - ge - lein. Ich bin

**T.** 1. Es flog ein kleins Wald - vö - gelein der Liebsten vor die Tür, Ich bin so weit ge -  
2. klopft an mit sei - nem Schnä-belein gar still mit al - ler Zier.

**B.** 1.

6

ge - flo - - gen, doch still ver - bor - - gen.

flo - gen in Kummer und Sor gen groß, doch still und ganz ver - bor - gen der Liebsten auf den Schoß.

1.

So grüß dich Gott im Her - zen, du schön's Waldvö - ge - lein. Bist du so weit ge - flo - gen in  
Vertreibst mir viel der Schmerzen, dass du bei mirkehrst ein.

19

Bin ich geflogen über

Sorg und großer G'fahr, dir bleib ich stets ge - wo - gen mit großer Liebe gar. Bin ich geflogen über

Bin ich geflogen über

Bin ich geflogen über

26

Berg und Tal, doch mit sehr großer Müh, und such mein Lieb' ganz ü - ber all trag

Berg und Tal, doch mit sehr großer Müh, und such mein Lieb' ganz ü - ber all trag

Berg und Tal, doch mit sehr großer Müh, und such mein Lieb' ganz ü - ber all trag

Berg und Tal, doch mit sehr großer Müh, und such mein Lieb' ganz ü - ber all trag

31

Sorg, es sei nich hie. Herzlieb, bist du vor-han - den, tröst' mich Wald-vö - ge - lein. In

Sorg, es sei nich hie. Herzlieb, bist du vor-han - den, tröst' mich Wald-vö - ge - lein. In

Sorg, es sei nich hie. Herz lieb, bist du vor-han - den, tröst' mich Wald-vö - ge - lein In

Sorg, es sei nich hie. Herz lieb, bist du vor-han - den, tröst' mich Wald-vö - ge - lein. In

37

dein' schneewei-ße Hän - de schließ du, Herzlieb, mich ein, schließ du, Herzlieb, mich ein.

dein' wei - ße Hän - de schließ, Herzlieb, mich ein, Herz - lieb, mich ein.

dein' schneewei-ße Hän - de schließ du, Herzlieb, mich ein, Herz - lieb, mich ein.

dein' schneewei-ße Hän - de schließ du, Herzlieb, mich ein, Herz - lieb, mich ein.